AUS DEN NIEDERLANDEN

KLEINTJES

Blick über die Grenze

Spannendes Buch über die „2 Brüder von Venlo“

Venlo. Wie zwei stinknormale Jungen aus dem Nichts ein Imperium aufbauten, erzählt ein niederländischer Autor in seinem neuen Buch. Unter dem Motto „Immer wieder sparen, immer wieder Geld verdienen“ dreht sich alles um die Geschichte von Gerrit und Geurt Snetselaar, die als „2 Brüder von Venlo“ berühmt wurden. Nicht jedem hat gefallen, dass die Brüder schon früh auf Deutsch Werbung machten, auch Venlos Bürgermeister soll Gerrit und Geurt dafür kritisiert haben. Doch die Brüder machten weiter. Heute bietet ihr Laden rund 20.000 verschiedene Produkte auf zwei Etagen.

Benzinnotstand trifft kleine Tankstellen hart

Renkum. Der trockene Sommer und der niedrige Wasserstand des Rheins verursachen weiterhin Probleme. Weil Frachtschiffe nicht komplett beladen werden können, sitzen Tankstellenbetreiber auf dem Trockenen: An Henk Janssens Tankstelle in Renkum kann seit einer Woche kein Benzin oder Diesel mehr getankt werden – und das bedeutet für Janssen: kein Einkommen. Sein finanzieller Schaden dürfte noch größer werden: Lieferanten wollen zunächst nur große Tankstellen bedienen, kleinere Stationen wie Janssens erhalten vorerst keine Treibstoff-Vorräte.

Juweliere: Millionen Steuern hinterzogen?

Arnheim. Ein Juweliers-Ehepaar wird verdächtigt, Steuern in Millionenhöhe hinterzogen zu haben. Die Steuerfahndung FIOD hat Unterlagen aus zwei Wohnungen in einem Geschäftsgebäude in Arnheim beschlagnahmt. Der 66-jährige Mann und die 56-jährige Frau sollen seit 2012 einen Teil ihres Umsatzes nicht in die Buchhaltung aufgenommen haben. Dabei geht es offenbar um mehrere Millionen Euro, die gewaschen worden sein sollen. Das Paar betrieb ein Juweliergeschäft, in dem vornehmlich mit Gold gehandelt wurde.

Albert Heijn prüft Kakao-Produzenten

Nimwegen. Die Supermarktkette Albert Heijn will die Kakaobohnen, die für die hauseigene Schokoladenmarke „Delicata“ verwendet werden, auf den Prüfstand stellen. Viele afrikanische Kakao-Produzenten lassen ihre Arbeiter unter menschenunwürdigen Bedingungen schuften. Albert Heijn will die Bohnen deswegen nur noch von festen Kooperationspartnern beziehen und diesen mehr zahlen als auf dem Markt üblich. So sollen Missstände auf den Plantagen behoben werden

ZAHL DES TAGES

6 Monate wird die Eusebiuskirche in Arnheim wegen aufwändiger Renovierungsarbeiten komplett geschlossen werden. Alle Veranstaltungen, die zwischen April und September in der Kirche stattfinden, werden entweder abgesagt oder verlegt. Der verantwortliche Baumeister ist froh über die Entscheidung: Die Kirche sei eine große Baustelle, nun müssten die Arbeiten nicht wegen aktueller Events gestoppt werden.

Kühe, Käse, Mühlen – und viel für Kinder

Die Tourismusregion „Holland boven Amsterdam“ in Nordholland ist nicht nur im Sommer ein attraktives Urlaubsziel. Familien finden hier auch außerhalb der Saison zahlreiche Ausflugsziele. Eine kleine Auswahl

Von Elke Wiegmann

Alkmaar. Die 52 Kilometer lange Nordseeküste in der Tourismusregion „Holland oberhalb von Amsterdam“ (weitere Infos siehe Kasten unten), ist wegen ihrer schönen Strände beliebt. Doch in Nordholland – vielerorts unterhalb des Meeresspiegels – lässt sich noch viel mehr entdecken, auch außerhalb der sommerlichen Badesaison: Kühe, Polder, Mühlen, Käse, historische Städte und Dörfer, Naturgebiete. Familien finden hier tolle Ausflugsziele, auch abseits des Meeres. Hier eine kleine Auswahl, was sich wo, wie, wann und zu welchen Konditionen erleben lässt:

Die Flügel drehen sich noch in der Museumswindmühle in Schermerhorn. FOTOS: ELWI

Die Museumsmühle

52 Mühlen legten das Gebiet rund um das heutige Schermerhorn – rund zehn Kilometer östlich von Alkmaar gelegen – zwischen 1633 und 1635 trocken. Der Schermerpolder entstand, auf dem heute noch die Kühe grasen. In einer von drei nebeneinanderliegenden Mühlen ist hier die funktionstüchtige und begehbare Museumswindmühle untergebracht. Darin wird gezeigt, wie bei günstigem Wind bis zu 60.000 Liter Wasser pro Minute abgepumpt wurden.

Absolut sehenswert, ein Muss! Geöffnet ist allerdings nur vom 1. April bis zum 1. November. Eintritt: Erwachsene 4 Euro, Kinder (vier bis zwölf Jahre) 2,50 Euro.

Stedelijk Museum Alkmaar

Im Städtischen Museum Alkmaar tauchen Familien ein in die Geschichte der historischen Stadt –

Zum Gucken, Staunen und Anfassen: Das Stedelijk Museum Alkmaar.

und das ist längst nicht so langweilig, wie es kling. Die teils interaktive und vielfältig aufbereitete Ausstellung zeigt vor allem Kunstwerke der verschiedenen Epochen. Doch überall gibt es Mitmachstationen und Filme. Außerdem erfahren Besucher an einer Zeitaufstellung von bedeutenden Ereignissen in und rund um die Stadt, wie etwa vom Sieg über die Spanier 1573, der Errichtung des Museums 1873 oder dem ersten Auftritt von Showmaster Rudi Carrell, der 1953 sein Debüt im Theater „Het Gulden Vlies“ in Alkmaar gab.

Prädikat: sehenswert! Geöffnet ist ganzjährig von Dienstag bis Sonntag. Familienticket (zwei Erwachsene und Kinder): 16 Euro.

Zwergentüren-Rundgang

Das historische Alkmaar, rund 40 Kilometer nördlich von Amsterdam gelegen, ist immer eine Reise wert: in der schmucken Altstadt mit ihren Grachten, den zahlreichen Geschäften, Restaurants, Cafés und Bars lässt es sich gut einkaufen und an vielen schönen und international geprägten Orten verweilen. Nicht ohne Grund erhielt die Stadt mit ihren rund 110.000 Einwohnern den Beinamen „das kleine Amsterdam“. Auch ein erlebnisreicher Einkaufsbummel mit kleineren Kindern ist hier möglich: entlang des Zwergentüren-Rundgangs. In den Schaufenstern von 14 Geschäften befinden sich kleine, bunt gestaltete Mini-Türen, die es zu suchen gilt.

Die kleinen Zwergentüren in den Geschäften in Alkmaar findet nicht jeder.

Erlebnisreicher und lustiger Rundgang. Ein Muss! Preis: kostenfrei.

Das Kaasmuseum

Nordholland und Käse, das sind zwei unzertrennliche Begriffe. Wie er gemacht wird und warum die Region so berühmt für ihn Käse ist, erfahren die Besucher des Kaasmuseum, des Käsemuseums, im historischen Waagegebäude in Alkmaar. In einer kleinen, multimedialen Ausstellung wird die Käse-Herstellung von früher bis heute gezeigt. Inhaltlich ist die Schau allerdings etwas mager, wenngleich sehr schön aufbereitet, auch für Kinder (es gibt zum Beispiel ein kleines Mäuseloch am Boden mit Klingel oder auch ein Käse-Memory am Bildschirm). Übrigens: zwischen Ende März und Ende September findet ein- bis zweimal wöchentlich vor dem Museum der traditionelle Käsemarkt statt (Infos: www.kaasmarkt.nl)

Alles Käse! Wie er gemacht wird erklärt das Käsemuseum in Alkmaar.

Das Käsemuseum, das ganzjährig (im Winter überwiegend samstags) geöffnet ist, lohnt einen Besuch nur bedingt. Preis: 5 Euro Erwachsene, 2 Euro für Kinder zwischen vier und zwölf Jahren. Der Käsemarkt ist dagegen kostenfrei und erlebenswert.

Die Grachtenrondvaart

Vorsicht, Kopf einziehen! Und das manchmal sogar bis auf die Knie. Denn bei der Grachtenrundfahrt in Alkmaar, die Besucher der Stadt unter 22 Grachten-Brücken mit dem Motorboot führt, beträgt der Platz zwischen Wasser und steinernem Überweg an einer Stelle sogar nur einen Meter. Die Route, die dreisprachig moderiert wird, führt vorbei an den historischen Gebäuden, aber auch an neuen Wohnquartieren am Wasser. Rundfahrten-Teilnehmer erfahren viel Interessantes über die Stadt und ihre Bewohner und die Kinder haben großen Spaß am ständigen Kopfeinziehen.

Vorsicht, Kopf einziehen!, heißt es bei der Grachtenrundfahrt in Alkmaar.

Ein Muss für Alkmaar-Besucher – mit Spaßfaktor! Preis: Erwachsene 6,50 Euro, Kinder bis zehn Jahre 4,50 Euro.

Die Schoorlse Duinen

Die Schoorler Dünen sind ein Naturschutzgebiet, rund zwölf Kilometer nordwestlich von Alkmaar gelegen. Durch das fünf Kilometer breite und mit Laub- und Kiefernwäldern bepflanzte Gebiet, in dem sich die höchste Düne der Niederlande (54 Meter hoch) befindet, führen zahlreiche Rad- und Wanderwege. Verschiedene Bereiche der Dünen lassen sich bei einem Tagesausflug, beispielsweise ab Schoorl, gut mit dem Elektrofahrrad erreichen. Ein besonderer Spaß für Kinder ist eine Tour mit dem Elektro Bakfiets, dem Lastenfahrrad, in dem zwei Kinder gut Platz haben. Im Anschluss geht's dann in Schoorl noch rauf und runter auf der Kletterdüne.

Idyllische Naturlandschaften aus Wäldern und Dünen: die Schoorlse Duinen.

Sehr sehenswert und bei einer Elektro Bakfiets-Tour auf jeden Fall mit hohem Spaßfaktor. Preis E-Bakfiets (zum Beispiel beim Radverleih Raat in Schoorl, www.fietsverhuur-schoorl.nl): 37,50 Euro pro Tag.

Der Kabouterpad

Ab dem Buitencentrum Schoorlse Duinen in Schoorl führt ein Kabouterpad, ein Zwergenpfad, kleine Besucher zwischen drei und sieben Jahren mit geliehenem Rucksack (inklusive Snack, Getränk und Zwergenmütze) auf die Spur der Natur – zum Mitmachen, Erleben und Entdecken. Die Eltern lesen dazu aus einem Buch (auch auf Deutsch) Geschichten mit Aufgaben – immer passend zur Jahreszeit. Dauer: rund eine Stunde.

Kleine Abenteurer auf dem Kabouterpad, dem Zwergenpfad, in Schoorl.

Interessanter Rundgang mit spaßigem Lernfaktor. Kosten: 10 Euro pro Kind, Erwachsene gratis.

Das Zee Aquarium

„Vom Amazonas bis zum Seehund“ lautet der Untertitel zum Meeresaquarium in Bergen aan Zee, rund zehn Kilometer westlich von Alkmaar gelegen. Zu bestaunen sind hier Reptilien, Seepferdchen, zahlreiche Fischarten, die größte Muschelsammlung der Niederlande, eine Robbenschau sowie kleine Haie und Rochen zum Anfassen. Geöffnet ist ganzjährig.

Rochen und Haie zum Anfassen gibt's im Zee Aquarium in Bergen aan Zee.

Kein Muss, sondern ein Kann, da das Aquarium recht klein ist und für Familien ein Besuch nicht gerade günstig ist. Eintritt: Erwachsene 13,95 Euro, Kinder von drei bis zwölf Jahre 9,95 Euro.

Das Sprookjeswonderland

Von der nicht gerade ansprechend wirkenden Internetseite des Märchenwunderlandes in Enkhuizen, rund 45 Kilometer westlich von Alkmaar am Ijsselmeer gelegen, sollte sich niemand abschrecken lassen: der Freizeitpark für kleinere Kinder ist durchaus einen Tagesausflug wert. Zu erleben gibt es dort ein Karussell, verschiedene Bahnen, einen Märchenwald, Kinderbauenhof, Shows und tolle Spielplätze. Geöffnet ist von Ende März bis Ende Oktober sowie in den zum Winter-Sprookjeswonderland ab 22. Dezember 2018 bis 6. Januar 2019.

Der Gestiefelte Kater und andere Märchen: Sprookjeswonderland Enkhuizen.

Schöner Tagesausflug. Preis: 10,50 Euro pro Person ab zwei Jahren.

WEITERE INFORMATIONEN ZUR REGION UND IHREN AUSFLUGSZIELEN

- **Viele Infos zu Ausflugszielen**, Unterkünften und Sehenswürdigkeiten der Tourismusregion „Holland oberhalb von Amsterdam“ gibt es im Internet unter: www.hollandbovenamsterdam.nl
- **Mehr zur Museumswindmühle**, Noordervaart 2, in Schermerhorn unter: www.museummolen.nl
- **Mehr zum Stedelijk Museum Alkmaar**, dem Städtischen Museum, Canadaplein, unter: www.stedelijkmuseumalkmaar.nl
- **Mehr zur Zwergentürenpfad** (Kabouterdeurenpad) durch die Altstadt in Alkmaar unter: www.visitalkmaar.com
- **Mehr zum Käsemuseum,** Het Kaasmuseum, Waagplein 2, in Alkmaar unter: www.kaasmuseum.nl/de
- **Mehr zur Grachtenfahrt,** Grachtenrondvaart (von April bis Oktober), Mient (Altstadt, gegenüber des Kaasmuseum), unter: https://rondvaartalkmar.nl
- **Mehr über die Schoorlse Duinen,** die Schoorler Dünen, das Naturschutzgebiet westlich von Alkmaar sowie zu Radverleihanbietern dort unter: www.vvvhartvannoordholland.nl/de
- **Mehr zum Kabouterpad,** Zwergenpfad, am Buitencentrum Schoorlse Duinen, Oorsprongweg 1 (Navi: Heereweg 62), in Schoorl gibt es im Internet unter: www.staatsbosbeheer.nl/Activiteiten/schoorlse-duinen/kabouterpad-schoorlse-duinen
- **Mehr zum Meeresaquarium, Zee Aquarium,** vd Wijckplein 16, in Bergen aan Zee unter: www.zeeaquarium.nl
- **Mehr zum Sprookjeswonderland,** zum Märchenwunderland, Kooizandweg 9, in Enkhuizen unter: www.sprokjeswonderland.nl